

Regierungsratsbeschluss

vom 26. April 2005

Nr. 2005/926

Altes Spital, 4500 Solothurn: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds für das Jahr 2005

1. Erwägungen

Das Alte Spital Solothurn ersucht um Beiträge aus dem Lotterie-Fonds an die kulturellen Anlässe sowie für die Begegnungsanlässe im Rahmen des hauseigenen KünstlerInnen-Ateliers für ausländische Kulturschaffende. Im Jahr 2005 sind wiederum 20 kulturelle Anlässe geplant. Die Veranstalter erwarten bei Ausgaben von Fr. 98'830.-- und Einnahmen von Fr. 20'100.-- ein Defizit von Fr. 78'730.--.

Im KünstlerInnenatelier ermöglicht das Alte Spital ausländischen Kunstschaftenden dreimonatige Gast-Aufenthalte (Ausstellungen, Diskussionsforen, Workshops). Die 5 Atelieraktionen sind mit Ausgaben von Fr. 48'720.-- und Einnahmen von Fr. 8'400.-- sowie einem Defizit von Fr. 40'320.-- veranschlagt.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Alten Spital Solothurn ist ein für die kulturellen Veranstaltungen sowie für die Aktivitäten im KünstlerInnen-Atelier à-fonds-perdu-Beitrag von Fr. 28'000.-- zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag zulasten des Kontos 233.003 "Lotterie-Fonds" wie folgt auszuzahlen:
- 2.2.1 Fr. 20'000.-- nach Eingang einer Rechnung mit Einzahlungsschein.
- 2.2.2 Fr. 8'000.-- nach Erhalt eines Rechenschaftsberichts (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) und eines Einzahlungsscheins.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) um/AltesSpital-
Kulturveranstaltungen.doc

Kant. Finanzkontrolle

Amt für Kultur und Sport (7)

Altes Spital Solothurn, Oberer Winkel 2, Postfach 156, 4502 Solothurn

Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde der Stadt 4500 Solothurn